



## ALLIANZ SE - WKN 840 400

In meiner Analyse vom 12.06.2017 hatte ich für die Aktie der Allianz SE einen Anstieg bis **233 €** (1.62 Retracement) prognostiziert. Ganz so weit ist der Trend noch nicht verlaufen, doch besteht aktuell auch noch kein Grund, die damalige Sichtweise abzuändern. Unverändert bleibt allerdings auch der Aspekt, daß sich nach Erreichen des Zieles eine größere Korrektur anschließen wird; wie die beiden Charts es zeigen. Der Lauf bis zum Allzeithoch wird wohl eine Aufgabe für das kommende Jahrzehnt darstellen.

### Ausblick:

Seit 2011 bildet sich, nach Abschluß des größeren Triangles (A-B-C-D-E), der ultimative Thrust (1) aus. Diese sich zwingend fünfteilig (1-2-3-4-5) auszubildende Welle hat mit dem Anschlag am **1.00** Retracement bei **200.07 €** bereits das idealtypische Ziel für die kleinere interne (5) erreicht. Doch zeigt der relative deutliche Schlußkurs (mittlerer Chart) über dieser Linie, daß noch etwas positive Energie im Trend liegt. Im mittleren kurzfristigen Chart habe ich diese Sequenz noch einmal aufgezeigt. Damit bleibt der Lauf bis zur sehr großen **1.62**-Linie (**233.23 €**) ein realistisches Szenario. Selbst ein leichtes Pendeln um diese Linie herum ist aufgrund des sehr hohen Stellenwertes in der Ebenen-Hierarchie durchaus noch möglich.

Doch damit endet der Höhenflug, denn die ungehinderte Fortführung des Trends kann ich nicht erkennen. Die sich anschließende Korrektur (2) wird ein, besonders auch in temporärer Hinsicht, größeres Ausmaß annehmen. Wie im Chart ersichtlich kann die maximale Ausdehnung bis zur **0.76**-Unterstützung (**76.39 €**) reichen. In vergleichbaren Konstellationen verläuft die Korrektur indes bei Weitem nicht so drastisch. Auch für den vorliegenden Fall erwarte ich den Abverkauf maximal bis zur **0.50**-Linie bei aktuell **107.78 €**. Größere Gefahren kann ich dem Chartverlauf nicht entnehmen. Erst der Bruch des **0.76** Retracements (aktuell **76.39 €**) würde jegliche positive Avancen für sehr lange Zeit mit in die Tiefe reißen.

### Fazit:

Der seit 011 laufende Aufwärtstrend ist noch nicht abgeschlossen, doch ist das verbleibende Potenzial relativ klein. Von erneuten Engagements rate ich daher ab. Sichern Sie bei **152.06 €** (**0.24** Retracement) ab.

Langzeit, 12.06.2017

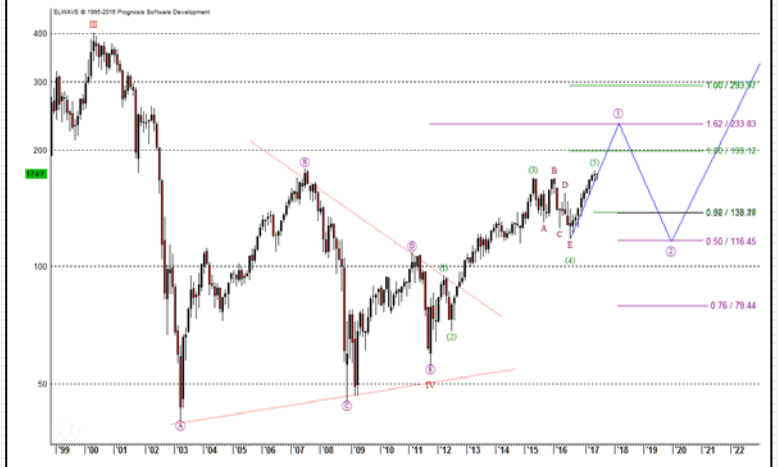
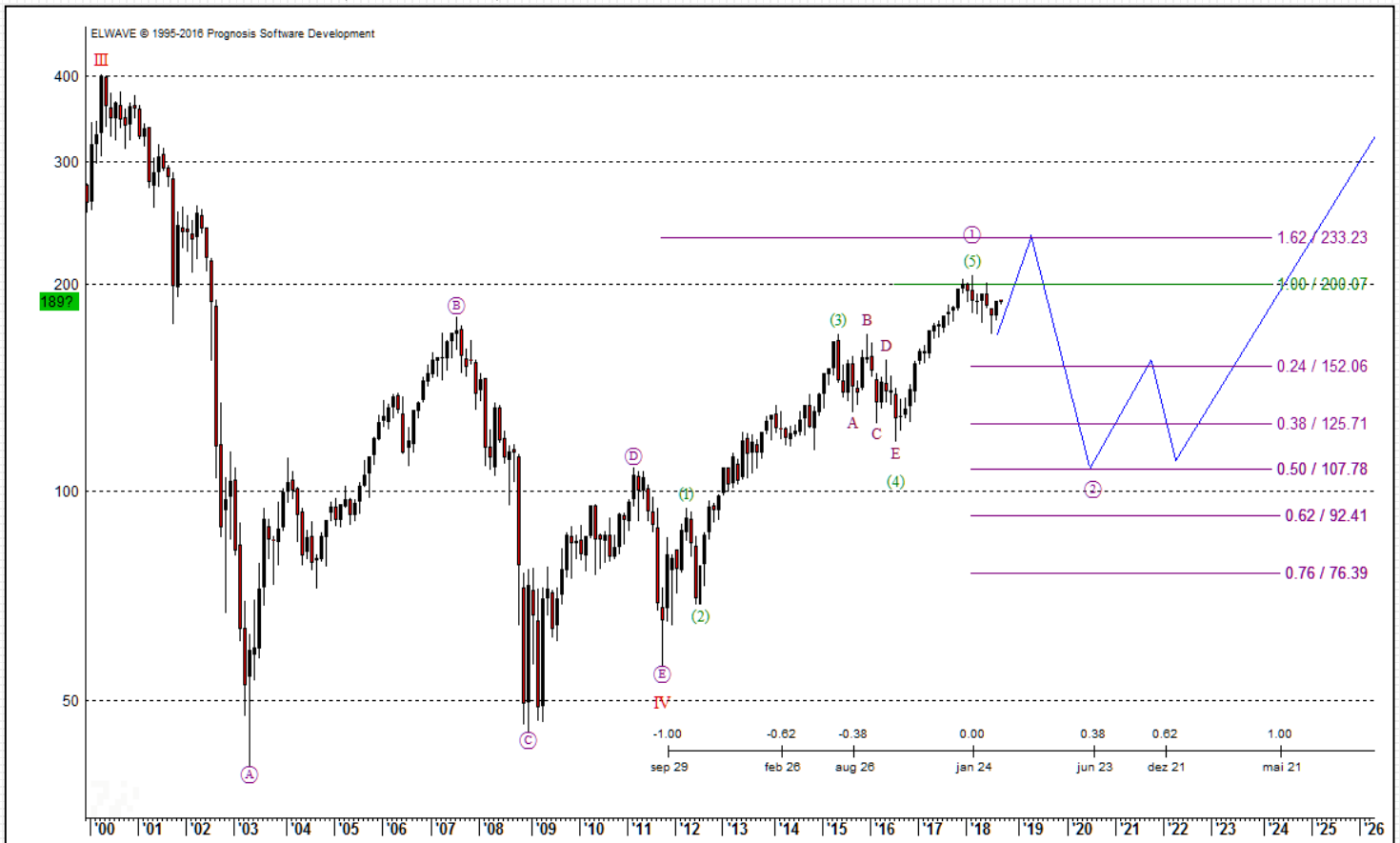
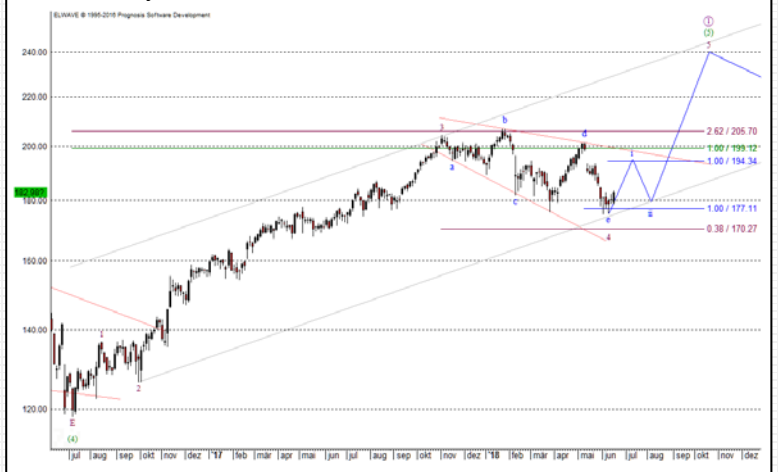


Chart letzter Analyse, 14.06.2018



## IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

### Autor:

Henrik Becker  
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

### Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker  
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

### Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

### Steuer-Nummer:

237/205/06181

### UID-Nummer:

DE165186503

### Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

### Email:

[Henrik.Becker@neo-wave.de](mailto:Henrik.Becker@neo-wave.de)

### Internet:

[www.neo-wave.de](http://www.neo-wave.de)

### Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.